

# Inhaltsverzeichnis

<b>Anstelle eines Vorwortes.....</b>	<b>11</b>
<b>1. „Gewaltfreie Hermeneutik“: Hinführung.....</b>	<b>21</b>
1.1. Die Kunst des gewaltfreien Verstehens .....	23
1.2. Das Ziel dieser Studie .....	30
1.3. Die Aktualität dieses Projektes.....	40
<b>2. Die gewaltfreie Methodik .....</b>	<b>47</b>
2.1. Gewaltfrei und aktiv .....	49
2.2. Religiös und dialogisch .....	51
2.3. Interkulturell und kommunikativ .....	53
2.4. Moralpolitisch.....	56
2.5. Problemorientiert und vergleichend .....	60
2.6. Kritisch.....	62
2.7. Praxisbezogen .....	67
2.8. Global .....	69
<b>3. „Gewaltfreie Hermeneutik“: Was ist eigentlich damit gemeint? .....</b>	<b>73</b>
3.1. Das Markenzeichnen der „gewaltfreien Hermeneutik“ .....	75
3.2. Ein Definitionsversuch .....	83
3.2.1. Präzise Definition.....	85
3.2.2. Ausführliche Definition.....	93
3.3. Was ist Gewalt im Sinne von „gewaltfreier Hermeneutik“? .....	103
<b>4. Wozu eigentlich die „gewaltfreie Hermeneutik“? .....</b>	<b>113</b>
4.1. Welche Gefahren kann die „gewaltfreie Hermeneutik“ abwenden? .....	115
4.2. Erwidern und Aufklärung .....	117
4.3. Methodenwandel der Hermeneutik.....	131

4.3.1. Zu einer säkular-pluralen Methode.....	134
4.3.2. Zu einer gewaltfreien Methode.....	137
<b>5. „Gewaltfreie Hermeneutik“ als Sprache des schiitischen Denkens und Lebens .....</b>	<b>143</b>
5.1. „Gewaltfreie Hermeneutik“ als Normgrundlage des Denkens .....	145
5.2. „Gewaltfreie Hermeneutik“ als Normgrundlage des Lebens .....	158
5.3. Die Vorbildfunktion des gewaltfreien Denkens .....	167
<b>6. Die gewaltfreie Methode des schiitischen Glaubens und Denkens .....</b>	<b>175</b>
6.1. Freiheit und Vernunft.....	177
6.2. Monotheismus .....	186
6.3. Prophetentum .....	188
6.4. Gerechtigkeit.....	191
6.5. Führerschaft .....	193
6.6. Eschatologie .....	195
<b>7. Die Erfüllung der gewaltfreien Lernziele .</b>	<b>197</b>
7.1. Gewaltfreie Axiome .....	199
<b>8. Literaturverzeichnis.....</b>	<b>203</b>
8.1. Bücher .....	205
8.2. Artikel .....	224